







# Neunte große Pferde-Lotterie in Quedlinburg a Harz.

Ausloosung den 27. Mai 1879. Hauptgewinn: 6000 Mrk. Werth. 1500 werthvolle Gewinne. 3 Equipagen, Pferde, Reit-, Fahr- und Jagdutililien, Kunst- und Wirtschaftsgegenstände.

Loose à 3 Mark sind zu haben bei:  
**Carl Krebs** in Quedlinburg, Generalagent,  
**Ernst Haassengier, J. Barck & Co.,** Halle,  
**Rich. Krahmer** in Weifin, **F. Beyer** in Gerbstedt, **Th. Merkell** in Giesleben, **Carl Brandt** in Zeutschenthal, **F. E. Hansche** in Wiehe, **Kud. Angermann** in Dohrenmüßeln, **L. Mogg** in Breßeln, **Gehr. Uhde** in Delitzsch, **Adolf Reindanus** in Schäfzig, **F. C. Demand** jun. in Lauchstedt, **Albert Grieben** in Giesela, **J. Hässler** in Schafstedt, **A. F. Michel** in Giesleben, **Aug. Rabe** in Mücheln, **Emil Backwitz** in Zorbau u. Weitzenfels, **Louis Zehender** in Merseburg.

## Bekanntmachung.

Etern resp. Vormünder, deren Söhne resp. Mündel das **Bäckerhandwerk** externem Leben bitten wir, im Interesse ihrer Söhne oder Mündel, dieselben nur bei solchen Meistern, welche dem **Bäcker-Verbande**, **„Germania“** angehören, in die Lehre zu geben, und machen darauf aufmerksam, daß Herr **H. Emanuel**, Schwefelstraße 6, Vorsitzender der hiesigen Bäder-Vereinigung, gern nähere Auskunft erteilt.

Der Vorstand des Provinzial-Verbandes  
**Sachsen, Anhalt und Thüringen.**

J. B.: **W. Wernicke, Halle a. d. S.**

empfehl ich zur  
 prompten und billigen  
 Belegung von



Der **INVALIDEN-DANK**

**Zeitungsanzeigen**  
 in sämtlichen Blättern  
 der Welt.

## Für Land- und Ackerwirthe.

### 1. Engl. Futterrüben-Samen.

Diese Rüben, die schönsten und ertragreichsten von allen jetzt bekannten Futterrüben, werden 1-3 Fuß im Umfange groß und 5 in 10-15 Pfund schwer, ohne Verarbeitung. Die erste Ausfaat geschieht Anfangs März oder im April. Die zweite Ausfaat im Juni, Juli, auch noch Anfangs August und dann auf jedem Acker, wo man schon eine Vorfrucht abgeerntet hat, z. B. Grünfutter, Frühkartoffeln, Raps, Weizen und Roggen. In 14 Wochen sind die Rüben vollständig ausgewachsen und werden die zuerst gebauenen für den Winterbedarf aufbewahrt, die zweiten bis im hohen Frühjahr ihre Nahrung und Dauerhaftigkeit behalten. Das Pfund Samen von der großen Sorte kostet 6 Mark, Mittelgröße 3 Mark. Unter 1/2 Pfund wird nicht abgegeben. Ausfaat pro Morgen 1/2 Pfund.

### 2. Sotbara Niesen-Honig-Melc.

Dieser Melc ist so recht bezaubernd. Futterarmut mit einem Male abzuheben, denn er wärmt und gebeht auf jedem letzten Boden. Er wird, sobald offenes Wetter eintritt, gefüttert und giebt im ersten Jahr 3-4 Schnitt und im zweiten 5-6 Schnitt. Man kann demselben unter Gerste und Hafer füttern. Mit letzterem zusammen gemischt, giebt er ein herrliches Futter für Pferde, auch für die Melc seines großen Futterreichtums wegen ganz besonders für **Milchströme** und **Schafzucht** zu empfehlen. Vollkorn der Morgen 12 Pfund, Gemenge 6 Pfund. Das Pfund Samen, echte Originalfaat, kostet 3 Mark. Unter 1 Pfund wird nicht abgegeben.

### 3. Schott. Niesen-Zurrips, Runkelrübenamen

Diese Rüben werden in tiefgedrehtem Boden 18-22 Pfund schwer. Das Pfund kostet 1 Mark 50 Pf. Cultur-anweisung füge jedem Auftrage gratis bei.

### E. Lange, Nipperweise, Bez. Stettin.

Frankreich Aufträge werden umgehend per Nachnahme expedirt.

## Gebraunten Kaffee à Pfd. 120 Pf.

rein im Geschmack, empfiehlt  
**Theodor Schneider, Geißstraße Nr. 32.**

## Vieh- und Inventar-Auction.

Donnerstag den 6. März v. Vorm. 10 Uhr ab sollen im **Wirtschaftlichen Gute** in Hedersleben bei Gieselen Wirtschaftsaufgabe halber todes und lebendes Inventar unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen auf Meistgebot verkauft werden, es werden vorzüglich hierbei benannt:

- 15 Stück hochtragende und neumlidende Kühe, beste Harzraze,
  - 1 zweijähriger fruchtbarer Füll,
  - 3 Stück fettes geschlagenes Jungvieh,
  - 2 sehr fettes schlächtere Schweine,
  - 9 Stück halbjährige Schweine,
  - 1 vierjähriger brauner hannoverscher Wallach,
  - 1 dreijähriges braunes Füllen,
  - Werkzeuge, landwirtschaftliche Maschinen, Wagen und sonstige Wirtschaftlich-Inventar.
- Kauf sind schon vor der Auction alle Sorten Stroh und Spreu dort zu haben.

Montag den 3. März erhalten wir einen großen Transport besser **Ardennerischer Arbeitspferde**, und empfehlen solche zu soliden Preisen.  
**M. Zickel & Sohn.**

## Pferde-Verkauf.

Von heute ab stehen circa 18 Stück Arbeitspferde von schwerem und leichtem Schlage zum Verkauf, zugleich 55 St. Füll-Gammeln.  
**F. Schönemann, Gastwirth.**  
 Eberis, den 27. Februar 1879.



## Portland-Cement

in bekannter vorzüglicher Qualität ist wieder in frischer Waare eingetroffen und empfiehlt sich in Waggon-Ladungen, Häffern und angelegten Wegen billigt.  
 Sandberg, im Februar 1879.

## William Kohl.

### Für Husten- und Brustleidende.

Von befreundeter Seite ist mir der süße **rheinische Trauben-Brusthonig** gegen meinen Frankenthaler Husten dringend empfohlen.  
**Anna Gräfin Sauter**, geb. Gräfin Stubenberg.

Der **rheinische Trauben-Brusthonig** hat sich in meiner Familie gegen Halsleiden und Husten sehr bewährt.  
**Carl Freiber** von Ditzfurt, Hauptmann a. D. auf Schloss Theres bei Oberberes in Bayern.

\*) Depot in Halle a. S. bei den Herren **Heilmold & Co.**, Leinpfad, in Eilenburg bei Herrn **Rud. Falcke**, Fräuleinstraße, in Bitterfeld bei Herrn **Konrad Haker**, Burgstraße 46, in Jena bei Herrn **Wapfner**, **Ackermann** zum Mohren, in Breßeln bei Herrn **Th. Sachtler** und in Schaffitz bei Herrn **C. Apel**.

Hierdurch zeige ergebenst an, daß vom 22. Febr. ab auf Bahnhöfen **Oberrödingen** bei Herrn **Ed. Schöne** und auf Bahnhöfen **Zeutschenthal** bei Herrn **Louis Proschel** **gebr. Schwefelsäure** zur gef. Abfuhr bereit steht.

Größere Aufträge bitte er mich direct in rügen, werden jedoch auch nach anderen Stationen hin prompt ausgeführt.  
 Suerfurt. **H. Görmar.**

### Wichtig f. Schweissfleisende!

Von meinen rühmlichst bekannten **Milchschweissfleiden**, in dem Strumpf zu tragen, die den Fuß behändig trocken erhalten, daher besonders den an Schweißfüßen Leidenden zu empfehlen, hält für Halle und Umgegend auf Lager. **Niederlage der Schuhwaren-Fabrik zu Mücheln, Markt-Str. 2.** Preis 3 Paar 5/10, 3 Paar 1/2 4/10, 3 Wiederverkaufert Rabat.  
 Frankfurt a. M., im Februar 1879.  
**Robert von Stephan.**

### Für Landwirthe und Stellmachermeister.

Auf unsere zur Juliusmühle bei Einbeck, in der Nähe des Solinger Waldes belegene Fabrik, wo alle Theile zum Wagen- und Wagnbau, als: **Felgen, Naben, gedreht und gehobelt, Achsen, Schoten, Arme, Spindel, Nangen, Stemmleisen, Wagenstangen, Füllungen, Eiser, Eggelbalen** u. c. regelrecht angefertigt werden, erlauben wir uns die Comittenten beizugehen, aufzufahren zu machen, daß wir von allen Solingen Lager in trockener Waare halten und solche, aus Vergeltung gearbeitet, sehr dauerhaft sind. **Preisreue** auf allen Arten gratis.  
**C. Düsenberg & Co.**

### Zeit 20 Jahren vorzuzieh. bewährt: Cimp's Kindererziehung

Krafftig.  
 Lager bei **W. Schubert**, Ulrichsstraße, **G. Müller**, Leipzigerstraße, **Helmbold & Co.**, Löwenapotheke, **M. Waldfoggt** hier, **Th. Müller**, Gilmern, **H. Müller**, Delitzsch, **E. Kirchow**, Eberlein, **C. Kempe**, Fochheim, **V. Rosch**, Böhlen, **W. Richter**, Köhler, **H. J. Langemann**, Naundorf, **C. F. Wurdhardt**, Zeuchern, **W. Hoffmann**, Mücheln, **A. Schumann**, Gohrenmüßeln, **D. Gübler**, Sandberg, **C. Schlegel**, Weitzenfels.

### ff. gebrt. Caffees

a Pfd. 120, 140, 160, 180 u. 200 empfiehlt  
**A. Trauwein**, ar. Ulrichsstr. 30.

### Selbstgeräuch. Speck

in schönster Waare à Pfd. 50  
 Zier. Pfannennuss à Pfd. 20  
 Speisfisch gem. Zucker à Pfd. 40  
 bei  
**F. Wiedero**, am Markt, neben der Marktfrische.

### Ueberzeugung macht wahr! Rostfleisch sehr schön.

a Pfd. 50, zum Braten 50, 50 u. 1. v. bei  
**Fr. Thurm.**

### Madrindfleisch Schweinefleisch

Für Pferde zum Schlachten zable jetzt: fette Waare 9-12 M., für nicht so fette 6-8 M. pro 50 Kilo lebendes Gewicht.  
**Fr. Thurm.**

### Hilfe! Hilfe!

Hütere ich allen an Bettmäßen und **Wassenschwämme**. Weden in jedem Alter und in den schlimmsten Fällen für immer zu durch mich bis jetzt **unübertroffenes** und **vollständig unschädliches** Verfahren (keine Weichheit). Für Beilegung obiger Leiden in 14 Tagen garantiert. Verarbeiten einfach und billig. Unbemittelte und Anhaltler, bedürftigste Fälle füge ich mich allein auf die mir täglich zukommenden Dankschreiben von den ersten Anhalten und Privatnen. Dieselben franco zu Diensten.  
**Fr. Bauer, Specialist** in Wertheim a/Main.

### Hilfe! Hilfe!

Hütere ich allen an Bettmäßen und **Wassenschwämme**. Weden in jedem Alter und in den schlimmsten Fällen für immer zu durch mich bis jetzt **unübertroffenes** und **vollständig unschädliches** Verfahren (keine Weichheit). Für Beilegung obiger Leiden in 14 Tagen garantiert. Verarbeiten einfach und billig. Unbemittelte und Anhaltler, bedürftigste Fälle füge ich mich allein auf die mir täglich zukommenden Dankschreiben von den ersten Anhalten und Privatnen. Dieselben franco zu Diensten.  
**Fr. Bauer, Specialist** in Wertheim a/Main.

## Haasenstein und Vogler,

erste und älteste  
**Annonen-Expedition**  
**Magdeburg.**

Vertreter in Halle a/S.:  
**C. H. Wiebach, Leipz.-Str. 2.**

besorgen zu Original-Preisen ohne alle Nebenkosten von Behörden und Privatnen:

- Alle Arten von Annoncen, z. B.: Submissionen, Vacanzen-Angeb., Pachtungen, Stellen-Gesuche, Kauf- u. Verkaufs-, Familien-Nachr., Anzeigen, Heiraths-Anzeig.

### In alle Zeitungen der Welt.

Die Haupt-Blätter der Schweiz und Frankreichs sind von uns gepachtet und nehmen Anzeigen nur durch uns. Invertionsstarke, bindende Kostenanschläge gratis; strengste Discretion! Höchster Rabatt nach Vereinbarung.

### Geschäftsveränderung.

Mit dem heutigen Tage verlegte mein Geschäft von der Geißstraße 67 nach der **Leipzigerstraße 47** und bitte meine werthen Kunden, mich auch in dem neuen Local ihr geschäftes Zutrauen zu schenken.  
 Achtungsvoll  
**Friedrich Hofer.**

### Achtung!

Mein Geschäft befindet sich nicht mehr f. Ulrichsstraße-Gde, sondern **Geißstraße 1**. Dagegen ist stets **Briancette** zum billigen Preis zu haben.  
**K. Kluge, Geißstraße 1.**

### Polsterarbeiten

jeder Art werden stets zu soliden Preisen in und außer dem Hause gefertigt von **C. Rudolf**, Frandensplatz 7.

### ff. gebrt. Caffees

a Pfd. 120, 140, 160, 180 u. 200 empfiehlt  
**A. Trauwein**, ar. Ulrichsstr. 30.

### Selbstgeräuch. Speck

in schönster Waare à Pfd. 50  
 Zier. Pfannennuss à Pfd. 20  
 Speisfisch gem. Zucker à Pfd. 40  
 bei  
**F. Wiedero**, am Markt, neben der Marktfrische.

### Ueberzeugung macht wahr! Rostfleisch sehr schön.

a Pfd. 50, zum Braten 50, 50 u. 1. v. bei  
**Fr. Thurm.**

### Madrindfleisch Schweinefleisch

Für Pferde zum Schlachten zable jetzt: fette Waare 9-12 M., für nicht so fette 6-8 M. pro 50 Kilo lebendes Gewicht.  
**Fr. Thurm.**

### Hilfe! Hilfe!

Hütere ich allen an Bettmäßen und **Wassenschwämme**. Weden in jedem Alter und in den schlimmsten Fällen für immer zu durch mich bis jetzt **unübertroffenes** und **vollständig unschädliches** Verfahren (keine Weichheit). Für Beilegung obiger Leiden in 14 Tagen garantiert. Verarbeiten einfach und billig. Unbemittelte und Anhaltler, bedürftigste Fälle füge ich mich allein auf die mir täglich zukommenden Dankschreiben von den ersten Anhalten und Privatnen. Dieselben franco zu Diensten.  
**Fr. Bauer, Specialist** in Wertheim a/Main.

### Hilfe! Hilfe!

Hütere ich allen an Bettmäßen und **Wassenschwämme**. Weden in jedem Alter und in den schlimmsten Fällen für immer zu durch mich bis jetzt **unübertroffenes** und **vollständig unschädliches** Verfahren (keine Weichheit). Für Beilegung obiger Leiden in 14 Tagen garantiert. Verarbeiten einfach und billig. Unbemittelte und Anhaltler, bedürftigste Fälle füge ich mich allein auf die mir täglich zukommenden Dankschreiben von den ersten Anhalten und Privatnen. Dieselben franco zu Diensten.  
**Fr. Bauer, Specialist** in Wertheim a/Main.

## Verlag von Otto Gendel in Halle a/S.

### Der Zimmergarten.

Anleitung zur Kultur der Pflanzarten in den Wohnräumen nebst Angabe über Anlage von **Zimmern-Pflanzen**. Von **Paul Keller**. Mit zahlr. Abbildungen. Octav. Broch. 3 S., eleg. geb. 4/4.

### Job. Wesselsdorf, Vollständiger Unterricht den Hausgarten

als Blumens, Gemüse- und Obstgarten in einfacher und gemüthlicher Form nach Regeln analoger u. zu bewirtschaften. Mit 88 Abbildungen.  
 10. Aufl. Eleg. geb. 2/4 2/4.

### Der Bienenfreund

von **Hartmann Dötner**. Mit 92 Abbild. Eleg. geb. Preis 4/4. Dieses Buch, welches allen Fortschritten in der Bienenzucht bis auf den heutigen Tag unter Berücksichtigung der Methoden Dzierzon, v. Berlepsch u. Rechnung trägt, ist nicht nur von dem höchsten Interesse für Bienenzucht, sondern auch der preussische Minister für den Bienenzucht, Angelegenheiten eine größere Zahl von Exempl. anzuhaben bei **W. König**, Expedition der Saalezeitung.

### Loose à 1 Mark

zur **Gefäß- u. Verloosung** des **Centralvereins f. Sachsen und Thüringen** zu haben bei **W. König**, Expedition der Saalezeitung.

### Ausverkauf

vorzüglich guter, abgelagerter **Cigarren**, um ganz billig zu räumen, unter **Selbstkostenpreisen**. **Brüderstraße 6, 1 Et.**

### Stadtgarten.

Sonnabend den 1. März. **Verloosung** mit **Meerrettig** und **Sauer-Asch.** **E. Seeb.**

### Reichskanzler.

Heute Abend **Verloosung**. **L. G. Bartelky.**

### Wilh. Meyer's Restaurant.

**Barfischerstr. 5.** empfiehlt bei reichhaltiger Speisekarte echt böhmisch Bier aus der **Anton Dreher'schen** Brauerei **Mitteleb** bei Saaz in Böhmen sowie auch f. Cracauer aus der **R. Sieger'schen** Brauerei, Cracau bei Magdeburg.

### Nesse's Restaurant.

Sonnabend den 1. März **Schlachtfest.**

### Schröpfer's Restauration.

Wunderstraße 15. Heute Sonnabend **Schlachtfest.**

### Bölkens's Restaurant.

Spiegelstraße 10. Sonnabend den 1. März **Schlachtfest.**

### Hohenthurm.

Sonnabend den 2. März. **Abend** zur **Schlittenfahrt** freundlichst ein **W. Weber.**

### Sing-Academie.

Sonnabend den 1. März. **Nachm.** 5 Uhr **Uebung** für Damen und Herren im Saale der Volksschule. **Der Vorstand.**

### Hassler'scher Verein.

Sonnabend den 1. März. **Nachmittags** 3 Uhr **Uebung** für Damen im Saale des **Kronprinzens**. **C. A. Hassler.**

### Plattdütsche Vereen.

**Kuh's** Restaurant, Königstraße. **Schlachtfest** am Sonntag den 2. März 1879 **Gefäßliche Lotteriekunft.** Anfang v. 10 Uhr. To diese Lotteriekunft heißt erst von **Kied 10** an **Entritt**. **Der Vorstand. Bölte.**

### Die Volksfuge

befindet sich **Nathaus**, 7 im Hofe. **Warten** für die ganze **Vorion** à 25/4 für die halbe à 13/4 werden in der **Küche** selbst, sowie auch bei Herrn **Wienmann**, Leipzigerstraße 106 und **Geißstraße** u. **Schwarzgassen-Gde**, u. bei Herrn **Welfin**, Kleinmücheln 1, verkauft.